

Wir unterstützen Sie

Eine Schülerin oder ein Schüler

- äußert rassistische oder radikale politische oder extreme religiöse Überzeugungen.
- zeigt irritierende Videos auf dem Handy.
- kleidet sich auffällig.

Scheinbar harmlose Unterrichtsthemen führen zu herausfordernden Situationen, in denen Sie den Eindruck haben, dass

- einzelne Schülerinnen oder Schüler
- Minderheiten
- die demokratische Grundordnung verteidigt oder geschützt werden müssen.

Sie fragen sich, wie in der Schule

- die Interessen aller gleichwertig berücksichtigt werden können?
- Schülerinnen und Schüler ihr Lernen selbstverantwortlich mitgestalten können?

Wenden Sie sich gerne an uns!

Kontakt

Marina von Heesen

Telefon 0228 77-5526

marina.vonheesen@rhein-sieg-kreis.de

Katrin Klingmann

Telefon 0228 77-5527

katrin.klingmann@bonn.de

Bundesstadt Bonn

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Schulpsychologie | Oppelner Straße 130

53119 Bonn

Weitere Informationen finden Sie auf

rhein-sieg-kreis.de/systemx

bonn.de/schulpsychologie

Rhein-Sieg-Kreis
Der Landrat
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Stand: Mai 2021
Bilder: 123rf.com



SCHULPSYCHOLOGIE

Systemberatung für Schulen

Extremismusprävention
und Demokratieförderung



STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

RHEIN SIEG
KREIS

Unser Team

Wir sind speziell geschulte Lehrkräfte der schulpсихologischen Beratungsstellen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises. Unser Team ist Teil der Präventionsarbeit des Landes NRW gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Extremismus.

Wir begleiten Schulen bei der Herausforderung, wie Demokratie in ihrer Einrichtung gelernt, gepflegt und gefördert werden kann. Außerdem unterstützen wir sie bei der Planung und Durchführung von erprobten Maßnahmen zur Vorbeugung von Diskriminierung, Rassismus und Radikalisierungsprozessen.

Unser Angebot ist freiwillig, kostenfrei, vertraulich, unabhängig und neutral.

Qualifizierung und Vernetzung durch Fachtage, Workshops und Arbeitskreise. Wir klären mit Ihnen, welche Angebote für Sie und Ihre Schule passend sein können.

Kooperationen

Wir greifen auf ein großes Netzwerk an freien und staatlichen Mitwirkenden zurück.

Mögliche Workshop-Themen

- Gelebte Demokratie in der Schule
- Diskriminierungssensible Schule
- Ursachen und Prävention von Radikalisierungsprozessen
- Extremismus- und Gewaltschutzkonzept
- Umgang mit Verschwörungsideologien
- weitere Angebote nach Absprache



Das bieten wir

Beratung schulischer Mitarbeitenden zu allen Fragen, die die genannten Themen betreffen.

Projektunterstützung bei der Planung und Durchführung von schul- oder klassenweiten Projekten zum Lernen und Fördern von Demokratie. Das sind beispielsweise die Umsetzung offener Unterrichtskonzepte, die Gestaltung einer Projektwoche oder die Einführung einer Beteiligungs-App für Schülerinnen und Schüler.

Begleitung bei der Schulentwicklung zu mehr Partizipation und Prävention von Gewalt. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir passende Konzepte und setzen sie in allen Bereichen des Schullebens um.

